

## HEIMATORTSGEMEINSCHAFT (HOG) BAKOWA

Ernst Bayerle, Am Heeggraben 15, 63486 Bruchköbel



### *Liebe Landsleute*

wir befinden uns in einem Zeitfenster, in welchem viele die Fesseln der Pandemie abstreifen möchten. Es gab Versuche Veranstaltungen auch in größerem Rahmen, mit kontrollierten 2G oder 3G+ oder gar 2G+ Regeln, stattfinden zu lassen. Wohin das führte, haben wir bereits erlebt. Nur mit gemeinsamen Anstrengungen und Besonnenheit wird es gelingen die vierte Pandemie-Welle zu brechen. Eine Wappnung gegen weitere Pandemie-Wellen und Virus-Mutationen wird nur mit einer flächendeckenden Immunisierung möglich sein. Was bedeutet dies nun für Planungen unserer Heimatortsgemeinschaft? Für nächstes Jahr haben wir ein Treffen ins Auge gefasst. Ein Treffen welches nicht mit Abstand und Masken gestaltet werden kann. Solch ein Treffen bedeutet Landsleute, Verwandte, Freunde, ehemalige Nachbarn oder Klassenkameraden zu treffen, sich mit ihnen auszutauschen, zu unterhalten. All dies erfordert Nähe. Planungen von Treffen dieses Ausmaßes erfordern lange Planungs- und Vorbereitungszeiten. Bei optimistischer Einstellung können wir zum jetzigen Zeitpunkt davon ausgehen, dass ein Treffen unter Einhaltung der zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Regeln, möglich sein könnte. Deshalb möchte ich Euch im Namen unserer Heimatortsgemeinschaft schon heute ganz herzlich dazu einladen. Das Treffen ist für **Samstag den 10. September 2022** in der neuen Stadthalle „**Dr.-Sieber-Halle Sinsheim**“, Friedrichstr. 17 geplant. Parkmöglichkeiten im angeschlossenen Parkhaus oder 100 m weiter auf dem Parkplatz des Freibades. Wir werden uns im Vorfeld des Treffens die neue Halle und deren Ausstattung vor Ort ansehen um unsere Detailplanungen vornehmen zu können. Das Programm lehnt sich an die Gestaltung der letzten 7 Treffen an und beinhaltet die Wahl des neuen Vorstandes:

**Tagesordnung der um 11:00 Uhr in der Künstlergarderobe 4 (OG) stattfindenden „HOG Bakowa Mitgliederversammlung“** (teilnahmeberechtigt sind alle Bakowaer Landsleute mit Anhang, wahlberechtigt sind alle Bakowaer Mitglieder der „Landmannschaft der Banater Schwaben eV“):

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache über die vorgelegten Berichte
6. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
7. Wahl eines Wahlleiters
8. Wahl des neuen Vorstandes und zweier Kassenprüfer (basierend auf der Satzung der Landmannschaft der Banater Schwaben §17, für die Dauer von 4 Jahren)

**Unser Treffen schließt im großen Saal mit folgendem Programm an:**

**13:00 - 14:30** Sektempfang (**zeitlich begrenzt!**)

**15:00 - 16:00** Gottesdienst in der Halle mit unserem Heimatpfarrer Reinholdt Lovasz, den Trachtenpaaren, dem Bakowaer Kirchenchor unter der Leitung von Käthe Schlapansky und natürlich mit Euch, unseren Gästen

**ab 16:00** Kaffee und Kuchen (Kuchenspenden bitte bei [heinrich.gion@gmail.com](mailto:heinrich.gion@gmail.com) anmelden)

**16:45** (bei trockenem Wetter) Tanz der Kerweihpaare vor der Halle

**17:30** Einmarsch der Trachtenpaare, Ansprache des Vorstandes, Kerweihspruch, Kerweih Tänze, Tanz für alle mit der Vortänzerin „um's Kerweih-Sträußche“. Tanz für Trachten Paare und Gäste bis ca. 19:30 Uhr.

ab ca. **19:30** Abendessen

weiterhin Tanz und Spaß für alle mit „**Amore Blue**“ bis **01:30**

Bei unseren Treffen eine Kerweihtracht oder eine Bakowarer Sonntagstracht zu tragen, ist eine ganz besondere Gelegenheit unseren Brauchtum und unsere Tradition zu pflegen. Dazu möchte ich ermuntern und freue mich über jeden Teilnehmer. Unsere Trachtenträger Koordinatoren [elvine.schoeffler@web.de](mailto:elvine.schoeffler@web.de) und [elisa.schoeffler@web.de](mailto:elisa.schoeffler@web.de) helfen gerne mit Kerweihtrachten aus.

Eine Gelegenheit der besonderen Art ist die Möglichkeit Jahrgangstreffen in diesem festlichen Rahmen zu organisieren. Gerne reservieren wir Jahrgangstische wenn das erwünscht wird. Organisatoren können gerne mit mir Kontakt aufnehmen ([ernst.bayerle@live.com](mailto:ernst.bayerle@live.com)).

„Treffen in gewohnter Weise“ werden nur möglich bleiben, wenn vor allem die Erlebnisgeneration diesen Schatz der gemeinsamen Wurzeln bewahren möchte und ihn an die Folgegeneration weiter reicht. Es liegt an uns allen. Laßt uns dabei sein und auch unsere Verwandten, Freunde, ehemalige Nachbarn und Klassenkameraden dafür begeistern.

**2023** ist das neue Timing für „Europäische Kulturhauptstadt Temeswar“. Eine Woche nach Pfingsten finden vermutlich die Feierlichkeiten im Rahmen der Banater Heimattage in Temeswar statt. Schon diese beiden Ereignisse sind für viele Banater Schwaben ein lohnender Anlaß, in die alte Heimat zu reisen. Als Steigerung des Anreizes kann die „**Kerweihfeier in Bakowa nach alter Tradition und Sitte**“ gesehen werden. Das Timing paßt sehr gut in das Gesamtbild und ist eine gute Voraussetzung für die Teilnahme vieler Banater Kerweihpaare und Kerweihgäste sowohl aus der alten als auch aus der neuen Heimat. Dieses besondere Ereignis steht natürlich auch in der Abhängigkeit der weiteren Pandemie Entwicklung aber auch in der Teilnahmebereitschaft der Musik Kapelle. Wir sind in Kontakt und hoffen beiderseits auf gutes Gelingen.

Das **Programm** orientiert sich an den Kerweih Feierlichkeiten 2016:

- **Freitag den 26.05.2023:** Beginn der Feierlichkeiten bei einem ersten Treffen im Bayrischen Biergarten in Neu Moschniza (Mosnita Noua)
- **Samstag den 27.05.2023 Vormittags:** Totengedenken
- **Samstag den 27.05.2023 Nachmittags:** „Mojebom Uffstelle“ und anschließend gemeinsames Grillen
- **Pfingst Sonntag den 28.05.2023:** Kerweihfeier nach alter Tradition und Sitte
- **Pfingst Montag den 29.05.2023:** Andacht vor der Kapelle unserer Vorfahren auf dem Silascher Weinberg mit anschließender Weinprobe in der „Crama Aramic“
- **Pfingst Montag den 29.05.2023 Abends:** Lustiges Beisammensein im Garten des Pater Berno Hauses
- **Dienstag den 30.05.2023:** Ausklang „Die Kerweih hat e Loch“

Zu den selbstdefinierten Aufgaben unserer Heimatortsgemeinschaft zählen neben der Pflege des Zusammenhaltes und des Brauchtums unseres Heimatortes, nach Kräften auch die Förderung der Instandhaltung



unserer Heimatkirche und ganz besonders die Rettung unseres Heimatfriedhofes vor Verwilderung. In Zusammenarbeit mit unserem Dienstleister und unserem Landsmann vor Ort, Herbert Grün und im Besonderen durch die finanziellen Unterstützungen der Spender unserer Landsleute, ist es gelungen die Pflege fortzuführen. Obige Aufnahme wurde Ende Oktober von Astrid Grün bereitgestellt.

Der Zahn der Zeit nagt unaufhörlich an der Bausubstanz der Gräber, Wege, Kapelle und auch am Friedhofszaun. Ich habe Herrn Pfarrer Eugen Vodila gebeten die Leitung zur Erneuerung der kaputten Zaunbereiche zu übernehmen und eine finanzielle Beteiligung unserer Heimatortsgemeinschaft an den Kosten angeboten. Ebenso habe ich mich um eine Projekterstellung zur Fortführung der Renovierungsarbeiten an unserer Heimatkirche bemüht. Nach wie vor ist unsere Heimatortsgemeinschaft, dank der dafür eingegangenen Spenden, bereit sich an den Kosten zu beteiligen. Wie bereits mehrfach erwähnt, kann so ein Projekt bei der Stadt eingereicht werden. Die Projekterstellung muß durch das Bistum der Diözese erstellt und vom Pfarrer eingereicht werden. Um das Projekt zum Laufen zu bringen, bedarf es der anhaltenden Bemühungen des Pfarrers.

Im Namen unserer Heimatortsgemeinschaft möchte ich mich ganz herzlich bei allen Landsleuten für ihre Unterstützung bedanken. Um als Gemeinschaft überleben zu können bedarf es unseres Zusammenhaltes, so wie es schon in der alten Heimat üblich war.

*In der Hoffnung auf ein gesundes Wiedersehen im September, wünsche ich Dir/Euch eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und ganz viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr.*

**MIT WEIHNACHTLICHEN  
GRÜSSEN**

*Ernst Bayerle*



Erwähnenswert wäre noch die für 2022 angedachte „Tour de Banat 2.0“ die in den Pfingstferien 2022 auch Bakowa besuchen wird. Bakowa wird auch der Anfangs- und Endpunkt der Wallfahrt nach Maria Radna auf Rädern sein, wenn es die Inzidenzentwicklung in Rumänien erlaubt.

Auf Wunsch potentieller Spender, hier die Bankverbindung unserer Heimatortsgemeinschaft:

Ernst Bayerle

IBAN: DE21 100777770266630300

BIC: NORSDE51XXX

*Bitte „Name des Spenders“ und „Verwendungszweck“ angeben!*